

aus ist, kömst du nicht aus unserm Hause.,,

Was wollte nun der arme **Nicolaus** thun? davon laufen? dies schien ihm nicht schön zu seyn; auch hatte er keinen Pfennig Geld, und der Ort war neun Stunden weit von seiner Heimath entlegen.

Aber er wußte sich schon zu helfen; er schrieb seinen Eltern einen Brief, erzählte ihnen alles so nachdrücklich und umständlich, daß schon nach fünf Tagen sein Vater kam, und ihn mit sich nach Hause nahm, bis er einen besseren Ort für ihn ausfinden konnte.

„Wie gut ist's, wenn man schreiben kann! durch einen Brief kann man auch mit denjenigen reden, die weit von uns entfernt sind, und andern alles sagen, was man zu sagen hat, und oft nicht jedem Menschen sagen will.,,

37.

Daß Gute wird schon oft in diesem Leben belohnt.

In einem großen Garten nahm man die Äpfel von den Bäumen; da liefen nun die Kinder von der ganzen Nachbarschaft herbei. Einige baten mit großem Geschrei und Ungestimm: „Mir auch, mir auch einen Apfel!,, Einige giengen näher hinzu, und zwackten, wie sie konnten; einige zankten und rausten sich